



DER

GRÜNSPECHT

Landkreis Oldenburg

LIEBE LESERINNEN,

LIEBE LESER,

am 23. Februar entscheiden Sie, welchen Weg unser Land einschlagen soll. Ich bewerbe mich bei Ihnen, den Bürgerinnen und Bürgern unseres Landes, mit einem Angebot nach vorne!

Ja, die Krisen dieser Welt sind in Ihrem Alltag angekommen. Aber wir sind ihnen nicht einfach ausgeliefert, denn unser Land hat große Kraft. Wir haben gesehen, dass wir die Abhängigkeit von Putins fossilen Energielieferungen überwinden und auf saubere Energieträger umstellen können. Wir kommen der Klimaneutralität Stück für Stück näher. Jetzt gilt es Kurs zu halten und Klimaschutz günstiger zu machen: Strom muss weniger kosten, etwa indem Steuern auf Strom und Netzentgelte gesenkt werden.

Mir ist wichtig, dass die Dinge im Land besser für Sie funktionieren. Die Bahn soll pünktlich fahren und mit dem Deutschlandticket auch bezahlbar bleiben. →



**am 23.2.
GRÜN
wählen**



Brücken müssen sicher, die Schulen unserer Kinder müssen gut ausgestattet sein. Deswegen wollen wir einen Deutschlandfonds für Bund, Länder und Kommunen auflegen und die Schuldenbremse reformieren. Gemeinsam mit unseren Partnern in Europa und der NATO sind wir stark – so können wir uns in der Welt behaupten.

Damit all das gelingen kann, braucht es Gespräch statt gegenseitiges Verächtlichmachen. Ich bin davon überzeugt: Deutschland kann es besser. Ja, die letzten drei Jahre waren schwierige Jahre, und ich kann nicht

versprechen, dass Sie keine Zumutungen mehr erleben werden. Was ich Ihnen aber versprechen kann, ist, dass ich meine gesamte Energie einsetze werde, damit Sie und Ihre Kinder heute und in Zukunft gut, in Frieden und in Freiheit leben können.

Ich bin bereit, Ihnen für all das meine Erfahrung und meine Verantwortung anzubieten. Wenn Sie wollen, als Kanzler.

Ihr

KOMM INS

TEAM

ROBERT



KREISVERBAND OLDENBURG-LAND

GRÜNE JUGEND



LIEBE LESERIN,

LIEBER LESER,

am 23. Februar 2025 ist die Bundestagswahl. Es geht um viel bei dieser Wahl, für uns alle und Sie können mitentscheiden.

Auch wir im Landkreis Oldenburg erleben den Klimawandel. Die Starkregenereignisse und das Huntehochwasser im letzten Winter sind unvergessen und werden häufiger. Konsequenter Klimaschutz bleibt das Gebot der Stunde.

Ein katastrophaler Krieg tobt im Osten Europas. Die Ukraine benötigt weiterhin unsere Unterstützung und unsere Solidarität, die russische Aggression darf sich nicht lohnen. Wir brauchen einen gerechten Frieden.

Soziale Sicherheit für alle – ob Pflege im Alter, bezahlbare Mieten oder vor Armut geschützte Familien – werden wir nur erreichen, wenn es gelingt, den Wohlstand gerechter zu verteilen. Wir setzen uns dafür ein, dass besonders die unterstützt werden, die wenig im Portemonnaie haben.

GRÜNE in den Kommunen, im Land und im Bund arbeiten für diese Ziele. Wir wollen den Fortschritt und kein Zurück ins Kohle- und Atomzeitalter.

Es geht um Frieden in Freiheit, starke Klimapolitik, Gerechtigkeit und Wohlstand. Jetzt ist der Moment, um mit neuer Kraft optimistisch, zuversichtlich und gestaltend nach vorne zu gehen! Lassen Sie uns das zusammen machen. Wählen Sie die Zukunft, wählen Sie GRÜN.

*Eduard Hüfers, Georg Zindl, Helmut Rücker,
Klaus Schultze, Maike Tramann
(Kreisvorstand)*

*Stella Wolke, Friedjof Ohms,
Carolin Ahlers, Knud Halves
(Kreisvorstand Grüne Jugend)*

IMPRESSUM

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Kreisverband Oldenburg-Land
Vertretungsberechtigte: Birte Wachtendorf
Friedrichstraße 4a, 27798 Hude
info@gruene-oldenburg-land.de

Satz: Philipp Sonnhoff
Druck: Flyerheaven (Oldenburg) auf 80g/m² Recyclingpapier

GRÜNE ERFOLGE:

WIE UNSERE POLITIK

DAS LEBEN DER MENSCHEN

VERBESSERT

Grün wirkt! Trotz der teils widrigen Voraussetzungen des Ampelbündnisses oder des Angriffskrieges auf die Ukraine hat unsere Regierungsbeteiligung von Bündnis 90/Die Grünen maßgeblich dazu beigetragen, Deutschland gerechter, klimafreundlicher und zukunftsfähiger zu gestalten.

**Erneuerbare Energien:
Klimaschutz vorantreiben**

Die Energiewende hat durch unsere Regierungsbeteiligung spürbar an Fahrt aufgenommen. Dank vereinfachter Genehmigungsverfahren und gezielter Förderung stammt heute über die Hälfte des Stroms aus erneuerbaren Quellen – und wir sind auf Kurs, bis 2030 80 % zu erreichen. Dieser Ausbau stabilisiert nicht nur die Energieversorgung, sondern senkt langfristig die Strompreise. Davon profitieren alle Haushalte, vor allem jene mit geringem Einkommen. Das Heizungsgesetz hatte einen schlechten Start – da halbfertig veröffentlicht –, doch fertig ausgearbeitet,

mit guten Förderprogrammen versehen, kommen wir auch hier beim Klimaschutz und damit Menschenrecht voran. Unsere europäischen Nachbarn machen es uns vor, rund 60% der Wärme in Norwegen werden heute durch Wärmepumpen erzeugt.*

Starkregen und die Überflutung der Hunteniederung mit der Bedrohung für Gemeinden hat eine Ursache und da hilft nur konsequenter Klimaschutz in allen Handlungsfeldern.

* <https://www.bmwk.de/Redaktion/DE/Textsammlungen/Energie/GEG-Erneuerbares-Heizen/07-massnahmen-gebäudeenergiegesetz.html>

**Bezahlbare Mobilität für alle:
Das Deutschlandticket**

Das Deutschlandticket ist ein Meilenstein für eine sozial-ökologische Verkehrswende. Es macht Bus- und Bahnfahrten erschwinglich und attraktiv. Besonders Pendler*innen und Familien sparen damit jeden Monat Geld und Zeit. Zudem entlastet die Maßnahme Straßen und die Umwelt – ein Gewinn für alle.

**Gesellschaftliche Modernisierung:
Gleichberechtigung stärken**

Mit dem neuen Staatsbürgerrecht erleichtern wir den Zugang zur deutschen Staatsbürgerschaft und fördern Integration. Das Selbstbestimmungsgesetz markiert einen historischen Schritt für die Rechte von trans*-Personen, die ihren Geschlechtseintrag nun einfacher und würdevoller ändern können. Diese Reformen machen Deutschland zu einer offeneren und gerechteren Gesellschaft.

**Nachhaltigkeit und Zukunft
für ländliche Regionen**

Dank unserer Regierungsbeteiligung profitieren unsere Landwirt*innen von gezielten Förderungen für den Regional- und Ökolandbau und von Investitionen in regionale Vermarktungsketten, die die Wertschöpfung vor Ort erhöhen. Das Tierhaltungskennzeichen und Programme für tierfreundliche Stallumbauten verbessern das Tierwohl und Marktchancen für lokale Betriebe. Renaturierungsprojekte schützen das Klima und schaffen Lebensräume für die Artenvielfalt. Wir sichern die Zukunft der Landwirtschaft und stärken zugleich Umwelt und Gesellschaft – ein Erfolg, der Landwirt*innen und Verbraucher*innen gleichermaßen zugutekommt.

Diese Erfolge zeigen: Grüne Politik sorgt für ein gerechteres, nachhaltigeres und lebenswerteres Deutschland – für heute und kommende Generationen. Gemeinsam gestalten wir die Zukunft!





Gemeinsam für eine

GRÜNE
ZUKUNFT

Ein Krieg in Europa, die Klimakrise, ein verurteilter Straftäter als Präsident, Ampel-Aus – eine Krise jagt die nächste. Doch wir setzen unsere Arbeit im Bundestag entschlossen fort: Die Streichung des §218 StGB, ein AfD-Verbotsverfahren und die Rettung der Mietpreisbremse stehen an. Bereits verabschiedet haben wir die Fortführung des Deutschlandtickets. Das zeigt: Wir sind handlungsfähig und nehmen unsere Verantwortung für dieses Land ernst. Mit Robert Habeck als Kanzlerkandidaten bieten wir Ihnen genau diese zukunftsorientierte Politik erneut an.

Als Bundestagsabgeordnete seit über drei Jahren gestalte ich die Politik in den Bereichen Wohnen, Bauen, Stadtentwicklung und Klimaschutz. Mit 17 erfolgreich verhandelten Gesetzen – von der Wohngeldreform über zwei Gebäudeenergiegesetze bis zur Wiedereinführung der Neuen

Wohngemeinnützigkeit – blicke ich stolz auf unsere Arbeit. Besonders im Gebäudesektor konnten wir eine Klimaschutzlücke von 80 % schließen.

Unser Ziel ist ein bezahlbares Leben für alle. Dazu gehören insbesondere bezahlbare Mieten. Mit dem Faire-Mieten-Gesetz schützen wir als einzige Partei Mieter*innen, fördern private Hauseigentümer*innen und setzen Anreize für energetische Sanierungen. Doch das reicht nicht: Wir brauchen Investitionen in die Sanierung und Aktivierung unseres Gebäudebestands, um Wohnraum zu schaffen, Nebenkosten zu senken und den Wert von Immobilien als Altersvorsorge zu sichern.

Wir wollen das Leben bezahlbarer machen und Planungssicherheit

schaffen. Während die CDU mit ihrer AKW-Debatte den Klimaschutz und unsere Wirtschaft gefährdet, treiben wir die Erneuerbaren voran. Statt Ernungenschaften wie das Gebäudeenergiegesetz zurückzudrehen, unterstützen wir Sie aktiv bei der Umstellung und schaffen Klimaschutz und Entlastung. So sorgen wir GRÜNE dafür, dass klimaneutrales Heizen möglich wird – ohne die Menschen mit den Kosten allein zu lassen.

Unser Ziel ist ein sozial gerechtes und ökologisch verantwortungsvolles Deutschland. Mit Investitionen und Reformen schaffen wir ein Land, in dem Menschen bezahlbar leben und die Natur geschützt bleibt. Dafür bitte ich um Ihr Vertrauen, um Sie weitere vier Jahre in Berlin vertreten zu dürfen.

Ihre Christina-Johanne Schröder



CHRISTINA-
JOHANNE
SCHRÖDER



Steckbrief

- Seit 2021 für die Wesermarsch, Delmenhorst und Oldenburg-Land im Bundestag
- Sprecherin für Wohnen, Bauen, Stadtentwicklung und Kommunen
- Mitglied im Ausschuss für Ernährung und Landwirtschaft
- Mitglied im erweiterten Fraktionsvorstand
- Für folgende 17 Gesetze verantwortlich:
 - 2 Novellen des Gebäudeenergiegesetzes
 - Wohngeld-Plus-Gesetz
 - 2 Heizkostenzuschuss-Gesetze
 - CO2-Kostenaufteilungs-Gesetz
 - Gesetz zur kommunalen Wärmeplanung
 - Gesetze für Gas- und Strompreisbremsen
 - BauGesetzBuch: Planungsbeschleunigung und Ausbau Erneuerbare Energien, Digitalisierung und Stallumbau
 - Modernisierung Bundesbau
 - Raumordnungsgesetz
 - Neue Wohngemeinnützigkeit
 - Kampf für das Mietrecht
 - Aktionsplan Wohnungslosigkeit
 - Tierhaltungskennzeichnungsgesetz
 - Wind an Land-Gesetz

ZUSAMMEN WACHSEN

REGIERUNGSPROGRAMM 2025

Entwurf des Bundesvorstands

am 23.2.
GRÜN
wählen



gruene.de

